

AMTSBLATT

des Landkreises Eschenbach i. d. OPf.

Nr. 25 — Jahrgang 22

Eschenbach i.d.OPf., den 1. Oktober 1966

Preis 15 Dpf.

Inhaltsverzeichnis

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes — Zusatztermine für landwirtschaftliche Fahrzeuge — Vollzug des Gesetzes über Röntgenreihenuntersuchungen — Kreisverordnung über die Bekämpfung der bösartigen Faulbrut — Öffentliche Ausschreibung von Bauarbeiten — Manöver französischer Streitkräfte.

II/1 — 863/641

Betreff: Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes -WHG- und des Bayerischen Wassergesetzes -BayWG-;
hier: Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Gunzendorf, Landkreis Eschenbach i.d.OPf.

Kreisverordnung

zum Schutze des für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Gunzendorf benutzten Grundwassers.

Auf Grund des § 19 Abs. 2 Nr. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes -WHG- vom 27. 7. 1957 (BGBl. I S. 1110) und des Art. 35 Abs. 2 des Bayerischen Wassergesetzes -BayWG- vom 26. 7. 1962 (GVBl. S. 143) erläßt das Landratsamt Eschenbach i.d.OPf. folgende, mit Entschließung der Regierung der Oberpfalz vom 20. 9. 1966, Nr. II 5 — 2053 ne 17, für vollziehbar erklärte

Kreisverordnung

§ 1

1. Das mit Bescheid des Landratsamtes Eschenbach i.d.OPf. vom 20. 6. 1966, II/1 — 863/641, zum Schutze des für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Gunzendorf bestimmten Grundwassers festgesetzte Wasserschutzgebiet besteht aus den Fassungsbereichen für die Quellen I und II und der gemeinsamen engeren Schutzzone.
2. Der Fassungsbereich für die Quelle I erstreckt sich auf Teile der Flurstücke Nr. 1489, 1494, 1496, 1501 und 1507 der Gemarkung Gunzendorf, für die Quelle II auf einen Teil des Flurstückes Nr. 1481 der Gemarkung Gunzendorf.
3. Die engere Schutzzone umfaßt die Umgebung der Fassungsgebiete und erstreckt sich auf die Flurstücke Nr. 1451, 1461, 1467, 1468, 1469 $\frac{1}{2}$, 1470, 1471, 1472, 1473, 1475, 1476, 1477, 1479, 1480, 1482, 1483, 1484, 1486, 1493, 1495, 1497, 1498 und 1499 der Gemarkung Gunzendorf und auf die Flurstücke Nr. 1467, 1467 $\frac{1}{2}$, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1476, 1477, 1477 $\frac{1}{2}$, 1477 $\frac{3}{4}$, 1477 $\frac{1}{4}$, 1478, 1479, 1480, 1480 $\frac{1}{2}$, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1511, 1512, 1535, 1536, 1537 und 1558 der Gemarkung Neuzirkendorf sowie auf Teile der Flurstücke Nr. 1450, 1454, 1454 $\frac{1}{2}$, 1457, 1459, 1463, 1469, 1474, 1478, 1481, 1488, 1489, 1492, 1494, 1496, 1501, 1507 und 1530 der Gemarkung Gunzendorf und auf Teile der Flurstücke Nr. 1475, 1510 und 1512 $\frac{1}{2}$ der Gemarkung Neuzirkendorf.
4. Die Umgrenzung des Wasserschutzgebietes ergibt sich aus dem Schutzgebietsplan des Bayerischen Landesamtes für Wasserversorgung und Gewässerschutz vom 4. 8. 1955, Maßstab 1:5000, der zum Bestandteil dieser Kreisverordnung erklärt wird. Der Schutzgebietsplan liegt beim Landratsamt Eschenbach i.d.OPf. und in der Kanzlei der Gemeinde Gunzendorf zur Einsichtnahme auf.

§ 2

1. In den Fassungsbereichen und in der engeren Schutzzone sind verboten:
 - a) Die Errichtung von Gebäuden und Gewerbebetrieben mit Ausstoß schädlicher Abfälle oder Abwässer, sofern diese Abfallstoffe nicht auf eine Weise aus dem Schutzgebiet herausgeleitet werden, die jede Versickerungsmöglichkeit ausschließt;
 - b) die landwirtschaftliche Abwässerverwertung;
 - c) die Untergrundversickerung von Fäkalabwässern;
 - d) die Errichtung und Unterhaltung von Dung-, Versetz- und Abortgruben sowie die Anlage und der Betrieb von Verrieselungs- und Beregnungsanlagen;

- e) das Abladen und die Ablagerung von Fäkalien, Unrat, Bauschutt, Schrott, Schnee, Eis sowie von chemischen und anderen verunreinigenden und schädlichen Stoffen;
 - f) die Veränderung der Erdoberfläche, insbesondere die Anlage von Kies- und Sandgruben sowie alle Erdaufschlüsse.
2. In den Fassungsbereichen sind außerdem verboten:
 - a) Das Betreten durch unbefugte, von der Gemeinde Gunzendorf nicht ausdrücklich ermächtigte Personen;
 - b) das Beweiden und die natürliche Düngung;
 - c) die ackerwirtschaftliche Nutzung;
 - d) die Errichtung jeglicher betriebsfremder Bauwerke und aller sonstigen Anlagen sowie die Lagerung betriebsfremder Gegenstände.

§ 3

Ausnahmen von den Verboten des § 2 können vom Landratsamt Eschenbach i.d.OPf. in jederzeit widerruflicher Weise zugelassen werden, wenn Belange der Allgemeinheit nicht entgegenstehen.

§ 4

Zuwiderhandlungen gegen § 2 werden als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 2 WHG, Art. 95 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe d) BayWG mit einer Geldbuße bis zu 10 000.— DM (i.W. Zehntausend Deutsche Mark), wenn sie vorsätzlich begangen werden, und mit einer Geldbuße bis zu 5 000.— DM (i.W. Fünftausend Deutsche Mark), wenn sie fahrlässig begangen werden, geahndet.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt des Landkreises Eschenbach i.d.OPf. in Kraft. Sie gilt 20 Jahre.

Eschenbach i.d.OPf., den 27. September 1966

II/8 — 142/04/2 —

Betreff: Untersuchung von Kraftfahrzeugen und Anhängern;
hier: Zusatztermine für landwirtschaftliche Fahrzeuge.

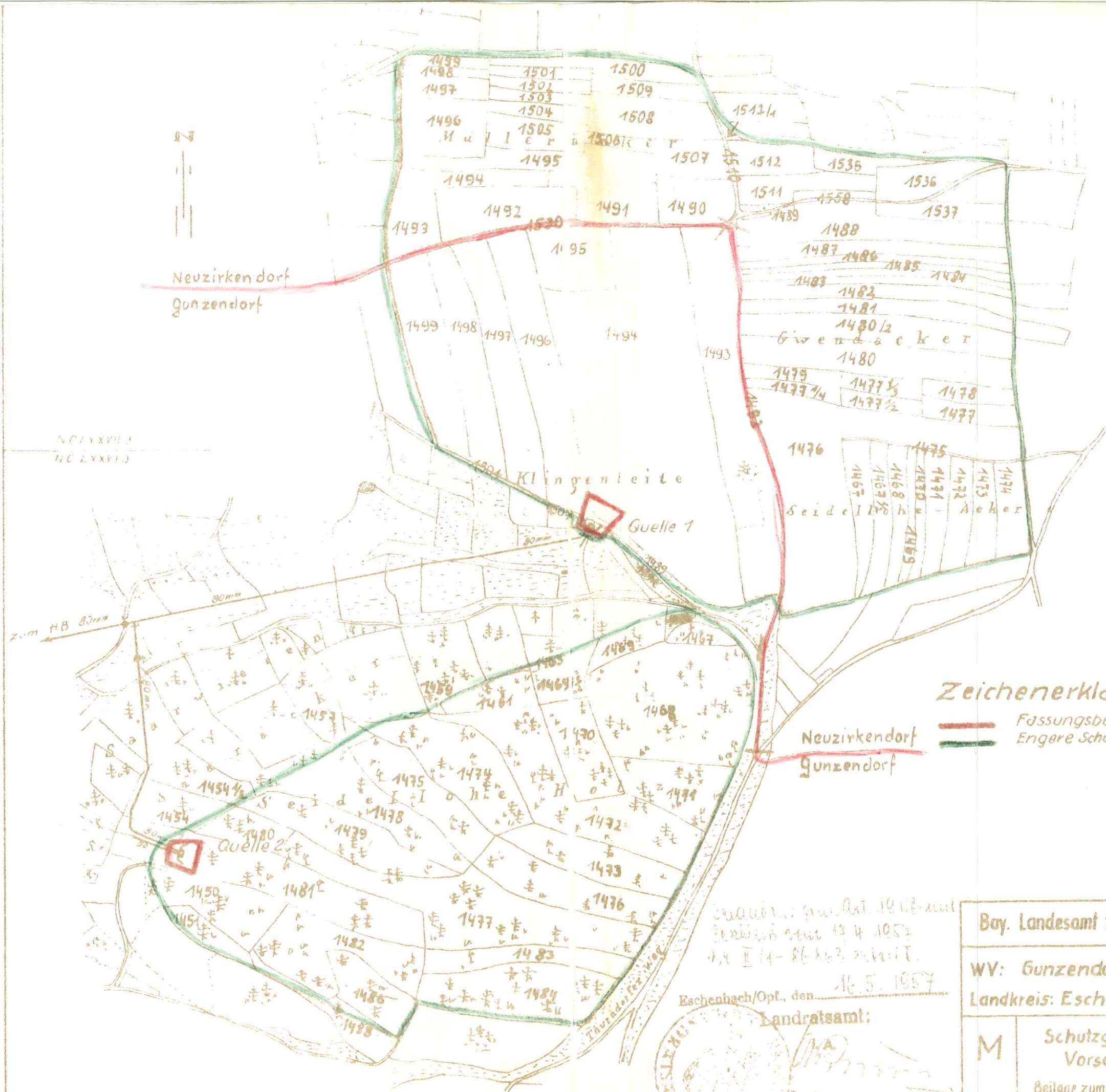
Durch den Techn. Überwachungsverein in Regensburg werden folgende zusätzliche Untersuchungstermine zur Überprüfung von landwirtschaftlichen Fahrzeugen für den Landkreis Eschenbach i.d.OPf. bereitgestellt:

- Montag, 24. Oktober 1966 von 8—12 und 13—17 Uhr
Auerbach — Baywa-Werkstätte —
- Dienstag, 25. Oktober 1966 von 7,30—12 Uhr
Auerbach — Baywa-Werkstätte —
- Dienstag, 25. Oktober 1966 von 13—17 Uhr
Kirchenthumbach — Werkstätte Dörfler —
- Mittwoch, 26. Oktober 1966 von 7,30—12 und 13—17 Uhr
Thurndorf — Werkstätte Haasmann —
- Donnerstag, 27. Oktober 1966 von 7,30—12 und 13—17 Uhr
Pressath — Raiffeisen-Lagerhaus —
- Freitag, 28. Oktober 1966 von 7,30—13 Uhr
Vorbach — Raiffeisen-Lagerhaus —

An diesen Terminen können nur landwirtschaftliche Zugmaschinen, Mährescher und sonstige Fahrzeuge bis 20 km-Std. Höchstgeschwindigkeit vorgeführt werden.

In Eschenbach besteht weiterhin Überprüfungsmöglichkeit jeden Dienstag von 7,30 bis 12 Uhr und 13—16 Uhr bei Auto-Richter in der Pressather Straße.

Eschenbach i.d.OPf., den 26. September 1966



Zeichenerklärung

- Fassungsbereich
- Engere Schutzzone

Neuzirkendorf
Gunzendorf

Gezeichnet am 10. 11. 1957
 Rev. 174 1057
 Nr. II 14-86 263 24. 11. 1957

Eschenbach/Opt., den 16. 5. 1957

Landratsamt:

(Dr. Rudolf)
 Reg. Rat

Bay. Landesamt für Wasserversorgung

WV: Gunzendorfer-Gruppe

Landkreis: Eschenbach

M	Schutzgebiets- Vorschlag	gez. <i>[Signature]</i>
	Beilage zum geologischen Gutachten vom 4. 8. 55	gepr. <i>[Signature]</i>
		gez. <i>[Signature]</i>